

MENSCHENRECHTE SCHWEIZ MERS
NETZWERK MENSCHENRECHTSBILDUNG

Gesellschaftsstrasse 45 CH-3012 Bern Fax 031 302 00 62
e-mail info@humanrights.ch Website www.humanrights.ch

Seminar vom Donnerstag, 12. Oktober 2000, in Bern

Recht auf Nahrung – Konsequenzen für die EZA?

Definitives Programm

Vormittag 9.30 – 13.00 Uhr

Jörg Künzli, Jurist, Institut für öffentliches Recht an der Universität Bern
Das Recht auf Nahrung als Menschenrecht: Die Verpflichtungen der Schweiz
anschl. Diskussion

*Rudolf Horber, Berater Ernährungssicherheit und Controlling, Abteilung
Entwicklungspolitik und Multilaterale Zusammenarbeit bei der Direktion für
Entwicklung und Zusammenarbeit, DEZA, Bern*

Esther B. Oester, Geschäftsleiterin Brücke·Le pont, St. Ursen/Zürich
Anwendbarkeit in der Praxis: Wie steht es mit der Umsetzung?
anschl. Diskussion

Nachmittag 14.30 – 16.30 Uhr

*Hugo Bruggmann, Leiter des Ressorts Qualitäts- und Wissensmanagement im
Staatssekretariat für Wirtschaft, seco, Bern*

Interessenkonflikt: Das Recht auf Nahrung in der Aussen(wirtschafts)politik

Podiumsdiskussion

**Kohärenz: Das Recht auf Nahrung zwischen EZA und
Aussen(wirtschafts)politik**

*Teilnehmende: Hugo Bruggmann, Jörg Künzli, Esther B. Oester,
Rudolf Horber; Leitung: Maya Doetzkies, MERS*

Das Seminar wird freundlicherweise von der DEZA finanziell unterstützt.